

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Feuerwehrausschusses** der Stadt Burgdorf am **16.11.2010**
Feuerwehrhaus Heeßel, Dorstr. 15, 31303 Burgdorf

16.WP/FwA/007

Beginn öffentlicher Teil: 17:05 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: Uhr

Ende öffentlicher Teil: 18:00 Uhr
Ende vertraulicher Teil: Uhr

Anwesend: **Bürgermeister**

Baxmann, Alfred ab 17.15 Uhr

Vorsitzender

Hinz, Gerald ab 17.10 Uhr

stellv. Vorsitzender

Brönnemann, Alfred

Mitglied/Mitglieder

Brennecke, Erwin
Gärtner,
Bodo
Unverzagt, Hartmut
Weber, Ulrike ab 17.10 Uhr
Weilert-Penk, Christa

Beratende/s **Mit-**
glied/er

Anderson, Ulf

Verwaltung

Philipps, Lutz
Elfe, Diana

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 05.11.2009
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

5. Freiwillige Leistungen/Subventionen
Vorlage: 2010 0764
6. Entwurf Haushaltssatzung 2011
Vorlage: 2010 0808
7. Entwurf Investitionsprogramm 2011
Vorlage: 2010 0809
8. Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Herr Brönnemann eröffnete um 17.05 Uhr die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Da die letzte Sitzung am 05.11.2009 und nicht wie in der Einladung stand am 11.03.2010 stattfand, wurde der Tagesordnungspunkt 2 dementsprechend geändert.

Anschließend wurde die Tagesordnung in der dieser Niederschrift vorangestellten Form einstimmig beschlossen.

Der Ortsbrandmeister Karsten Lübbe führte die Anwesenden durch das Feuerwehrhaus Heebel und gab zu den neuen Räumlichkeiten kurze Erläuterungen.

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 05.11.2009

Herr Hinz übernimmt die Leitung der Sitzung.

Die Niederschrift über die Sitzung des Feuerwehrausschusses am 05.11.2009 wurde mit 5 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltung genehmigt.

3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Frau Elfe teilte folgendes mit:

a) Der Mannschaftstransportwagen, der für die Ortsfeuerwehr Dachtmissen ersatzbeschafft wurde, werde voraussichtlich Anfang Dezember übergeben.

b) Mit dem Haushaltsbegleitgesetz 2010 wurde der § 26 (Kostenersatz) des Niedersächsischen Brandschutzgesetzes geändert. Dies hat zur Folge, dass die Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Burgdorf außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben neu gefasst werden muss. Die Gebührensätze müssen kalkuliert werden.

4. **Anfragen gemäß Geschäftsordnung**

- k e i n e -

5. **Freiwillige Leistungen/Subventionen** **Vorlage: 2010 0764**

Herr Philipps erläuterte, dass die Liste eine Bestandsaufnahme der freiwilligen Leistungen sei. Der Feuerwehrbereich sei nicht enthalten.

Der Feuerwehrausschuss nahm die oben genannte Liste zur Kenntnis.

6. **Entwurf Haushaltssatzung 2011** **Vorlage: 2010 0808**

Frau Elfe erläuterte, dass die Haushaltsansätze seit Einführung der Budgetierung im Jahre 2004 gleich geblieben seien. Bisher sei es immer gelungen, mit dem Budget auszukommen. Im Hinblick auf die Notwendigkeit einer Konsolidierung erklärte sie, dass eine Reduzierung des Ansatzes nicht möglich sei.

Wenn man eine durchschnittliche Inflationsrate von 2% jährlich zugrunde lege, hat die Feuerwehr in den vergangenen Jahren bereits einen Beitrag zur Konsolidierung geleistet, gab **Herr Philipps** zu Bedenken.

Auf folgende Positionen des Haushaltes ging er besonders ein:

Produktgruppe 11106 Gebäudewirtschaft – Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Abgas-Absauganlagen im Feuerwehrhaus Burgdorf soll erneuert werden. Im Hinblick auf die Unterhaltung/Wartung soll das gleiche Fabrikat eingebaut werden, dass im Feuerwehrhaus Heeßel eingebaut wurde.

Produktgruppe 12600 Brandschutz – Pos. 13 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände

Hierin ist auch der Sammelposten für den Erwerb von Vermögensgegenstände über 150,00 € bis 1.000,00 € mit einem Ansatz von 12.600,00 € enthalten. Es sollen Funkmeldeempfänger und Handsprechfunkgeräte beschafft

werden. Außerdem werden hieraus die erforderlichen Geräte der Tauchergruppe beschafft.

Produktgruppe 12600 Brandschutz – Pos. 27 Erwerb von beweglichen Sachvermögen

Folgende Investitionen sind unter anderem geplant:

- 1 Tragkraftspritze für Ramlingen/Ehlershausen = 10.000,00 €
- Küche Schillerslage = 7.500,00 €
- Inventar und Geräte = 26.000,00 € (Stromerzeuger f. Dachtmischen, Tauchpumpe f. Ramlingen/Ehlershausen, EDV-Ausstattung Einsatzleitwagen, Hebe-/Leckdichtkissen f. Burgdorf, Wärmebildkamera, Wassersauger)

Der Stadtbrandmeister Anderson regte an, auch den Kinderfeuerwehrwarten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 27,00 € monatlich zu zahlen. Einigkeit bestand darüber, dass die Satzung über die Entschädigung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Burgdorf diesbezüglich geändert werden soll.

Der Feuerwehrausschuss nahm die oben genannten Erläuterungen zur Kenntnis. Einstimmig empfahl der Feuerwehrausschuss dem VA/Rat, den Feuerwehretat so zu beschließen.

7. Entwurf Investitionsprogramm 2011 Vorlage: 2010 0809

Investitionsprogramm 2011

Die im Finanzplanungszeitraum anstehenden Beschaffungen sind im Investitionsprogramm berücksichtigt. Die Umstellung auf Digitalfunk ist nicht enthalten, da frühestens im Jahre 2015 die Region Hannover die Regionsleitstelle auf Digitalfunk umstellt.

Der Feuerwehrausschuss nahm die oben genannten Erläuterungen zur Kenntnis. Einstimmig empfahl der Feuerwehrausschuss dem VA/Rat das Investitionsprogramm 2011 bis 2014, so zu beschließen.

8. Anregungen an die Verwaltung

- k e i n e -

Einwohnerfragestunde

- k e i n e -

Geschlossen:

Bürgermeister

Ratsvorsitzender/Ausschussvorsitzender

Protokollführer